



Anglerverein Karlsruhe e.V., Herderstr. 6, 76185 Karlsruhe

Öffnungszeiten Geschäftsstelle

Mittwoch 17:00 Uhr - 20:00 Uhr

Montag - Donnerstag 09:00 Uhr - 12:00 Uhr nur telefonisch

Tel.: 0721 / 59 18 45

Fax.: 0721 / 53 10 152

E-Mail: info@anglerverein-karlsruhe.de

Web: www.anglerverein-karlsruhe.de

Sehr geehrte Mitglieder, liebe Anglerinnen und Angler,

Ich begrüße Sie im Jahr 2016 und hoffe, Sie hatten friedliche und harmonische Weihnachten und der Schritt ins Neue Jahr ist Ihnen gut gelungen.

Wenn wir auf das vergangene Jahr zurückblicken hatten wir zweifellos ein durch Weltgeschehnisse geprägtes Jahr, wie seit vielen Jahren nicht mehr. Leider waren auch Bilder und Nachrichten des Schreckens, wie Flugzeugabstürze, die Krimkrise und Terroranschläge darunter.

Jedoch hatten wir auch zahlreiche freudige Ereignisse: die Stadt Karlsruhe feierte Ihren 300sten Geburtstag, England bekam eine kleine Prinzessin und mit voller Vorfreude sehe ich der EM 2016 in unserem Nachbarland entgegen.

Und zu unser aller Freude gingen ein paar kapitale Fänge an die Angel und es wurden insgesamt gute Fangergebnisse in der Geschäftsstelle gemeldet.

Nach einem arbeits- und erfolgreichen Jahr 2015 stellen wir uns auch 2016 großen Aufgaben. Wie Sie sicherlich mitbekommen haben, haben sich die Verbände 2015 in Baden-Württemberg zusammengeschlossen, um die Anglervereine und deren Mitglieder besser unterstützen zu können. In diesem Jahr wird in BW die Landtagswahl stattfinden, auf die der Karlsruher Anglerverein auch ein Auge werfen wird, da das Fischereigesetz welches uns direkt betrifft neu überarbeitet werden soll.

In diesem Sinne grüße ich Sie mit einem kameradschaftlichen Petri Heil,

Ihr Thomas Biletzki
(Präsident)



Foto: D. Hohlfeld Fotoatelier Berlin

Fisch des Jahres 2016

»Zum „Fisch des Jahres“ gekürt werden seit 1984 jährlich Arten, die infolge schädigender Einflüsse auf die Gewässer oder aus anderen Gründen stark beeinträchtigt oder gar vom Aussterben bedroht sind. Für 2016 wurde der Hecht (*Esox lucius*) vom Deutschen Angelfischerverband und dem Bundesamt für Naturschutz in Abstimmung mit dem Verband Deutscher Sporttaucher und dem Österreichischen Kuratorium für Fischerei und Gewässerschutz zum Fisch des Jahres gewählt.«

»Der Hecht ist eine der größten und bekanntesten heimischen Fischarten. Mit dem Hecht wurde eine Art gewählt, durch die die Zusammenhänge zwischen Natur- und Artenschutz sowie nachhaltiger, verantwortungsvoller Naturnutzung verdeutlicht werden können.« Quelle: www.dafv.de

Jahreshauptversammlung

Wir laden Sie recht herzlich ein zur diesjährigen satzungsgemäßen Jahreshauptversammlung

am Samstag, 12.03.2016 - 10:00 Uhr

Badnerlandhalle Neureut - Rubensstraße 21, 76149 Karlsruhe

Wir weisen Sie darauf hin, dass die Teilnahme an der Jahreshauptversammlung laut Satzung verpflichtend ist und dass während der Jahreshauptversammlung von 10.00 Uhr bis 13.00 Uhr nicht geangelt werden darf.

Tagesordnung

01. Begrüßung durch den Präsidenten / Totenehrung
02. Bericht des Präsidenten - Thomas Biletzki
03. Bericht d. Vizepräsidenten für die Gewässer - Joachim Meyer
04. Bericht d. Vizepräsidenten für Finanzen und
Gesamtverwaltung - Axel Schönwitz
05. Bericht der Kassenprüfer - Dr. Klaus Feige und Hans-Gert Classen
06. Entlastung des Vizepräsidenten für Finanzen und
Gesamtverwaltung und Entlastung des Vorstands
07. Vortrag von Stefan Seuß
08. Neue Mitglieder im Vorstand
09. Ehrungen
10. Anträge und Verschiedenes
11. Aussprache

- Änderungen vorbehalten -

Satzungsänderung

Anträge zur Änderung der Satzung müssen dem Gesamtvorstand spätestens drei Wochen, sonstige Anträge bis 14 Tage vor Versammlungstag in schriftlicher Form inklusive Begründung vorliegen. Stimmberechtigt zur Abstimmung von Anträgen oder Satzungsänderungen sind nur Mitglieder des Vereins mit entsprechender Stimmkarte.

Jahresfischereischeine

Bitte überprüfen Sie jetzt zum Jahresanfang die Gültigkeit Ihres Jahres- oder Jugendfischereischeines. Unsere Angelerlaubnis ist nur im Zusammenhang mit einem aktuellen staatlichen Fischereischein gültig. Je nach Dauer der Ablaufzeit setzen Sie sich der Gefahr der Fischwilderei aus.

Sind Sie umgezogen? Haben Sie eine andere Bankverbindung?

Hat sich die Bankleitzahl oder die Kontonummer geändert? Ihre Bank teilt uns Änderungen nur auf Ihren Wunsch hin mit. Wohnungswechsel nehmen wir auch telefonisch entgegen aber Änderungen in der Bankverbindung nur schriftlich. Sie erteilen uns damit eine neue Einzugsermächtigung oder das Sepa-Mandat.



Dieses Jahr begrüßen wir den bekannten Welsangler und Guide Stefan Seuß. Er wird uns in einem ca. 40-minütigen Vortrag über das Angeln am Rhein auf die urzeitlichen Riesen berichten. Auch auf die Bilder der Diashow dürfen wir gespannt sein.

Infos: www.stefanseuss.de

Bunter Abend & Anglerball

Bitte beachten Sie, dass der bunte Abend in diesem Jahr nicht ausgetragen wird. Die Entscheidung hierzu wurde im vergangenen Frühjahr getroffen.

Haben Sie eine gültige Durchfahrtsgenehmigung?

Auch bei einem Fahrzeugwechsel während des Jahres brauchen Sie eine neue Durchfahrtsgestattung. Sie erhalten die Genehmigung für 3,- € in allen Karlsruher Angelgeschäften und bei Big Fish in Pforzheim. Wir bieten Ihnen an, die neue Durchfahrtsgenehmigung per Post zu verschicken und belasten Ihr Konto dafür mit 4,- €. Jede weitere DFG kostet 3,- € mehr. Rufen Sie die Geschäftsstelle an oder schreiben Sie eine Anforderung per e-mail. Geben Sie in jedem Fall Ihr Kfz-Kennzeichen an, auch wenn es sich nicht geändert hat.

Fangmeldungen

Leider ist bisher nur ein Bruchteil der ausgegebenen Fangmeldungen für 2015 wieder eingegangen. Da wir die Ergebnisse an unsere Verpächter weiterleiten müssen, bitten wir Sie, Ihre ausgefüllte Fangmeldung noch auf der Geschäftsstelle abzugeben. Vielen Dank für Ihre Unterstützung.

Neue Mitarbeiter

Pressearbeit und öffentliche Kommunikation



Liebe Mitglieder, seit ziemlich genau 4 Jahren betreue ich das Amt der Öffentlichkeitsarbeit im AVK. Aufgrund beruflicher Veränderungen kann ich mein Amt seit einiger Zeit nicht mehr in dem Umfang ausführen, wie ich - und vermutlich Sie auch - es mir wünschen würde. Vor allem im Bereich der Pressearbeit sind hier Lücken entstanden, die wir wieder füllen möchten. Wir haben uns daher auf die Suche gemacht und wurden mit Sandra Klingert fündig.



Sandra wird sich ab sofort um die Pressearbeit und die öffentliche Kommunikation des AVK kümmern. Darunter fallen auch die Pflege unserer Homepage

und des Facebookauftritts. Ich werde mein Amt weiterhin bekleiden und mich im Vorstand für Ihre Interessen einsetzen. Meine Aufgabenbereiche werden sich auf meine vorrangig internen Themen wie das Rundschreiben und die grafische Gestaltung unserer Printprodukte reduzieren.

Liebe Mitglieder, es ist mir eine Herzensangelegenheit die Kommunikation des AVK nach außen wieder in Gang zu bringen. Die stille und wichtige Arbeit der vielen ehrenamtlichen Mitarbeitern im Hintergrund des AVK für und an unseren Gewässern zu würdigen und die Mitglieder zeitnah über wichtige Geschehnisse zu informieren. Ab sofort werde ich mich daher um die Pressearbeit und die öffentliche Kommunikation des Vereins nach außen kümmern. Zu meiner Person: Mein Name ist Sandra Klingert, und seit 2014 Mitglied im AVK. Ich freue mich auf die spannende Arbeit und hoffe, dass ich Sie und die örtliche Presse zukünftig zeitnah mit allen wichtigen Informationen rund um den Anglerverein Karlsruhe versorgen kann.

Ihre Sandra Klingert

Neue Kollegen in der Vorstandschaft



In der letzten Vorstandssitzung wurden neue Mitarbeiter kommissarisch auf frei gewordene Stellen besetzt. Steven Gaßler ist uns seit drei Jahren als Mitarbeiter im Bruthaus bekannt.

Er wird kommissarisch das Amt des Leiters Fischzucht und Bruthaus ausüben und in die Fußstapfen von Wolfgang Eppel treten. Bernhard Liebold aus Bietigheim wird kommissarisch als Günter Graus Nachfolger das Amt des Hegewart Süd übernehmen. Beide werden auf der nächsten Jahreshauptversammlung vorgestellt.



Aalfangverbot

Werte Mitglieder, hiermit bringen wir Ihnen zur Kenntnis, dass das Aalfangverbot im Rhein verlängert wird, obwohl der Landesfischereiverband dies in der Sitzung des Landesfischereibeirates im Ministeriums für Ländlichen Raum, Ernährung und Verbraucherschutz (MLR) im Dezember des vergangenen Jahres ausdrücklich abgelehnt hat.

Laut Auskunft des MLR wird die Verlängerung demnächst im Gesetzblatt Baden-Württemberg veröffentlicht.

In § 19 der Landesfischereiverordnung sind die Schonzeiten für den Aal geregelt. Bis zum 31.12.2015 galt eine ganzjährige Schonzeit in bestimmten Gebieten im Rhein und Nebengewässern.

Hintergrund ist die Umsetzung der EU-Aalverordnung. Zum Verständnis wird ergänzend angeführt, dass die Fischerei im Landesfischereibeirat nicht mehrheitlich vertreten ist, sondern sich darüber hinaus aus Mitgliedern des baden-württembergischen Bauernverbandes, der kommunalen Landesverbände, des Landesnaturschutz-

verbandes sowie aus vorgeschlagenen Mitgliedern des Landes Baden-Württemberg zusammensetzt.

Termine der Bachpatengruppe Alb

Die Bachpatengruppe Alb um Lothar Wolf trifft sich am

13. Februar 2016 | 20. Februar 2016
27. Februar 2016 | 05. März 2016

Bitte melden Sie sich bei Interesse in der Geschäftsstelle.

Jugendtermine 2016

05. März	14:00 - 17:00 Uhr	Theorie - Treffpunkt: Bruthaus
02. April	14:00 - 17:00 Uhr	Illingen - Treffpunkt am alten Kieswerk
23. April	14:00 - 17:00 Uhr	Pfinzkanal - Treffpunkt: Zugbrücke
14. Mai	14:00 - 17:00 Uhr	Leopoldshafen - Treffpunkt: Pirat
28. Mai	14:00 - 17:00 Uhr	Fuchs & Gros - Treffpunkt: Bootsplatz Eggenstein
11. Juni	18:00 - 23:00 Uhr	Abendfischen (Grillen) - Treffpunkt: Pionierhafen
25. Juni	14:00 - 17:00 Uhr	Hafensperrtor - Treffpunkt: Hafensperrtor
09. Juli	18:00 - 23:00 Uhr	Abendfischen (Grillen) - Treffpunkt: Bruthaus
23. Juli	14:00 - 17:00 Uhr	Pfinzkanal - Treffpunkt: Zugbrücke
06. August	16:00 - 21:00 Uhr	Abendfischen (Grillen) - Treffpunkt: Pirat
20. August	14:00 - 17:00 Uhr	Rhein - Treffpunkt: Hofgut Maxau
10. September	18:00 - 23:00 Uhr	Abendfischen (Grillen) - Treffpunkt: Bruthaus
24. September	14:00 - 17:00 Uhr	Fuchs & Gros - Treffpunkt: Bootsplatz Eggenstein
08. Oktober	14:00 - 17:00 Uhr	Hafensperrtor - Treffpunkt: Hafensperrtor
29. Oktober	14:00 - 17:00 Uhr	Schmugglermeer - Treffpunkt: Bootsplatz
19. November	14:00 - 17:00 Uhr	Theorie - Treffpunkt: Bruthaus
10. Dezember	14:00 - 17:00 Uhr	Weihnachtsfeier - Treffpunkt: folgt

« Jugend-
Termine

i

SAVE THE DATE!

**Paminatag mit Bewir-
tung am Bruthaus am
5. Mai 2016**

**Rheinhafen-Kulturfest
24. - 26. Jni 2016**

Die Bachpatengruppe „Kämpfelbach“ feiert 25-jähriges Jubiläum

Die Bachpatengruppe „Kämpfelbach“ blickt zwischenzeitlich auf ihr 25-jähriges Bestehen zurück. Im Jahr 1991 hatte sich der Anglerverein Karlsruhe bei der Gemeinde Kämpfelbach um die Patenschaft beworben und diese übertragen bekommen. Die Patenschaft erstreckt sich auf den Kämpfelbach und dessen Nebengewässer auf der Gemarkung der Gemeinde.

Anfangs bestand die Bachpatengruppe aus 13 Mitgliedern des Anglervereins und wuchs im Laufe der Zeit auf 16 Mitarbeiter an. Zunächst wurde diese von dem damaligen Vizepräsidenten Helmut Helbach geleitet. Nach dessen plötzlichen Tod übernahm Helmut Fohler deren Leitung.

Das Ziel der Bachpatengruppe besteht ausschließlich darin, das Gewässer in einem naturnahen Zustand zu erhalten bzw. in einen solchen zu bringen. Die Grundlagen hierfür sind die EU-Rahmenrichtlinien, Handbücher für den Wasserbau, das Naturschutzgesetz, das Wassergesetz und weitere damit in Verbindung stehende rechtliche Bestimmungen.

Das Aufgabengebiet ist sehr umfangreich. So wurden zum Beispiel Nisthilfen für die Wasservögel angebracht, damit sie sich dauerhaft am Bach niederlassen. Die Wasserqualität, die derzeit, so die Ergebnisse der immer wiederkehrenden biologischen und chemischen Untersuchungen, bei der Gewässergüte Klasse 2 liegt, ist zufriedenstellend.

Dazu werden eingeschleppte gebietsfremde Pflanzenarten, die sogenannten Neophyten, wie Japanknöterich, Herkulesstauden und das Springkraut jährlich entfernt um deren weiteres Ausbreiten wenigstens einzuschränken.

Ein weiteres Betätigungsfeld an einem naturnahen Bach ist die Herstellung eines Gehölzsaumes; so wurden im Laufe der Zeit immerhin 600 Erlen und Weiden gepflanzt. Dazu kommt die Pflege des Gehölzes am Gewässerrand. Schadhafte Uferbereiche werden mit naturgemäßen Bauweisen repariert. Der Raum hinter den hierzu eingebrachten Weidengeflechten wird mit Erdreich hinterfüllt und in der Folge mit standortgerechten Gehölzen bepflanzt.

Und wie es sich letztendlich für einen Anglerverein gehört, wird selbstverständlich auch für einen guten Fischbestand gesorgt, indem jährlich ca. 4000 junge Bachforellen aus dem vereinseigenen Bruthaus eingesetzt werden.

Darüber hinaus macht man sich für die Wiederansiedlung der heimischen Kleinfischarten wie Elritze, Gründling, Schmerle und Stichling stark. Und um den Fischen und Kleinlebewesen das Wandern im Gewässer zu ermöglichen, wurde das Wehr an der Bilfinger Mühle in enger Zusammenarbeit mit der Gemeindeverwaltung in eine „Rauhe Rampe“ umgebaut.

In der Außendarstellung beteiligen sich die Mitglieder der Bachpatengruppe regelmäßig am Ferienprogramm und suchen unter dem Schuljahr die Klassen auf, um den Kleinen durch ihre Vorträge die Schönheit und den Wert der Natur als kostbares Gut zu vermitteln.

Im letzten Jahr gab Helmut Fohler die Leitung der Bachpatengruppe an Harry Faaß ab, der das respektable Werk seiner Vorgänger tatkräftig weiterführt. Wir danken allen Mitwirkenden herzlich für Ihren Einsatz!